

# Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

---

Band 5, Heft 34 ISSN 0250-4413 Linz, 25. Dezember 1984

---

## Eine neue *Oxycera*-Art aus der Südosttürkei (Diptera, Stratiomyidae)

Max Kühbandner

### Abstract

A new species of the genus *Oxycera* MEIGEN, 1803, (Diptera, Stratiomyidae) was collected in the Province Hakkari in Turkey (Asia minor). *Oxycera insolata* sp. n. is described.

### Zusammenfassung

Eine neue Art der Gattung *Oxycera* MEIGEN, 1803, (Diptera, Stratiomyidae) wurde in der Provinz Hakkari in der Türkei gefunden. *Oxycera insolata* sp. n. wird in dieser Arbeit beschrieben.

Im Jahre 1982 hatte der Verfasser Gelegenheit, auf einer Reise in die Osttürkei, in der Provinz Hakkari eine neue Art der Dipterenfamilie *Stratiomyidae* festzustellen.

Folgenden Personen sei an dieser Stelle herzlich ge-

dankt: Frau Dr. E. NARTSHUK (Zoologisches Institut der Akademie der Wissenschaften in der UdSSR Leningrad) und Herrn H. SCHUHMAN (Zoologisches Museum der Humboldt-Universität Berlin) für die zum Studium überlassenen, von LOEW beschriebenen Typen der Gattung *Oxycera* MEIGEN, 1803. Herrn Wolfgang SCHACHT (Zoologische Staatssammlung München) für die Unterstützung während der gemeinsam unternommenen Reise.

### *Oxycera insolata* sp.n.

Holotypus: ♂, Türkei, Prov. Hakkari, Habur Deresi-Tal, s. Beytyşşebap, 1100 m, 1.-3.8.1982, leg. M. KÜHBANDNER, (coll. Zoologische Staatssammlung München).  
Allotypus: ♀, gleicher Fundort wie Holotypus, (coll. KÜHBANDNER).  
Paratypen: 5♂♂ 8♀♀ 10 Larven, gleicher Fundort wie Holotypus, (coll. KÜHBANDNER).

### Beschreibung

Länge 6,0 - 7,0 mm. Gelbe Grundfärbung mit schwarzer Zeichnung.

♂: Fühler ähnlich wie bei *Oxycera trilineata* (LINNAEUS, 1767). Zweites und drittes Fühlerglied gelb und etwas rötlich schimmernd. Erstes Fühlerglied und Fühlerborste glasigweiß durchsichtig. Stirn gelblichweiß, zu den Ausenrändern mit silbrigweißer, dichter Behaarung. Stirndreieck durch einen schwarzen Streifen, der sich zum Mund keilförmig verbreitert, geteilt. Ocellendreieck nicht so breit wie bei *trilineata*. Scheitelfleck hinter den Ocellen gelb. Facetten des Augenoberteils deutlich kleiner als bei *trilineata*. Thorax mit drei schwarzen Längsstreifen auf gelbem Grund, ähnlich *trilineata*. Über den Flügelwurzeln seitlich je ein runder bis nierenförmiger schwarzer Fleck. Thoraxunterseite mit ausgedehnter schwarzer Zeichnung auf gelbem Grund, zur Abdomenseite und etwas stärker noch zur Kopfseite, bis zu den Vordercoxen hin auf beiden Seiten ausgebuchtet. Unterhalb der Flügelwurzel beidseitig ein rundlicher schwarzer Fleck. Scutellum gelb, rundlicher als bei *trilineata*, die zwei Dornen weiter auseinanderstehend. Die Dornen selbst

glasiggelb, doppelt so lang und kräftiger als bei *trilineata*. Halteren größer, gelb mit brauner Basis. Abdomen kugelförmig, gelb mit schwarzer Zeichnung. Erstes Abdominalsegment mit breitem schwarzen Querband zum zweiten Segment. Die drei folgenden Segmente immer zum nächstfolgenden mit einem sehr schmalen, meist bräunlich bis schwärzlich, zu den Seitenrändern hin breiter werdenden Querstreifen. Dieser greift besonders beim vorletzten Segment zum Rande hin auf das nächste über. Letztes Abdominalsegment sonst ohne schwarze Zeichnung. Abdomenunterseite gelb und ohne Zeichnung. Beine gelb. Tarsen des vorderen Beinpaares, die letzten drei Tarsen des mittleren und des hinteren Beinpaares rauchschwarz gefärbt. Flügelgeäder kräftiger als das von *trilineata*. Flügel klar, Adern gelblich.

♀: Fühler wie beim Männchen. Stirn ähnlich dem Weibchen von *trilineata*, jedoch breiter. Links und rechts der Fühlerbasis jeweils ein langgezogenes, dicht silbern behaartes Feld, das ein Viertel der Breite der Unterstirn einnimmt. Neben dem schmälere Ocellendreieck, auf beiden Seiten desselben, je ein größerer rundlicher schwarzer Fleck. Augen etwas kleiner, jedoch mit gleichgroßen Facetten wie bei *trilineata*. Thoraxzeichnung dem Männchen entsprechend. Der schwarze Fleck über der Flügelwurzel beiderseits vorhanden. Scutellum, Dornen und Halteren wie beim Männchen. Abdomen gelb mit schwarzer Zeichnung. Das schwarze Querband auf dem ersten Abdominalsegment schmaler, die schwarzen Querbänder auf den nachfolgenden Segmenten drei- bis viermal so breit wie beim Männchen. Letztes Abdominalsegment ohne Zeichnung. Abdomenunterseite gelb und ebenfalls ohne Zeichnung. Die Beine und die Flügel unterscheiden sich nicht von denen der Männchen.

Genital: Aedoeagus sehr ähnlich dem von *trilineata*, Parameren jedoch gering größer. Hypandrium mit größeren Distyli, Mortar nicht so rund und ausgeprägt, sonst kaum Unterschiede zu *trilineata*. Cerci mit runden Enden und das gesamte Epandrium schmaler als bei *trilineata*.

### Differentialdiagnose

#### *O. insolata* sp.n.

Grundfärbung gelb.  
Schwarzer Fleck über der Flügelbasis.  
Scutellardornen lang.  
Flügelgeäder kräftig.  
♂:  
Stirndreieck groß.  
Facetten auf der oberen Augenhälfte klein.  
Schwarze Querbänder auf den Abdominalsegmenten schmal.  
♀:  
Stirn breit.  
Schwarzer Fleck auf beiden Seiten des Ocellenhöckers rund und groß.

#### *O. trilineata* (L.)

Grundfärbung grün.  
Schwarzer Fleck über der Flügelbasis fehlt.  
Scutellardornen kürzer.  
Flügelgeäder schwach.  
♂:  
Stirndreieck klein.  
Facetten auf der oberen Augenhälfte größer.  
Schwarze Querbänder auf den Abdominalsegmenten breit.  
♀:  
Stirn schmal.  
Schwarzer Fleck auf beiden Seiten des Ocellenhöckers schmal und kleiner.

### Larve

Larve mit beige-grauer Grundfärbung (lebende Tiere). Die letzten beiden Abdominalsegmente verglichen mit *Oxy-cera trilineata* (LINNAEUS, 1767) (Abb.9 und 10): Ventralborsten 1 und 2 fehlen im Vergleich mit *trilineata*. Ventralborsten 3, 4, 5 und 6 sind stark gefiedert. Bei *trilineata* ist die Ventralborste 5 nicht gefiedert. Länge 11 bis 12 mm, Breite 1,5 bis 2,0 mm. Es lagen insgesamt 10 Larven vor.

### Biologie

Die Larven leben hygropetrisch. Sie wurden an veralgten Felspartien in der Nähe von Stromschnellen, Wasserfällen und Sickerwasseraustritten gefunden. Imagines schwärmen in der Nähe des Brutbiotopes im Sonnenschein. Bevorzugte Schwärmplätze befinden sich in der Deckung der von Wasser überspülten Steinformationen. Zwei Tiere, 1 ♂ und 1 ♀, konnten vom Autor gezüchtet werden. Die Larven hierzu wurden mit Substrat dem Ursprungsbiotop entnommen.

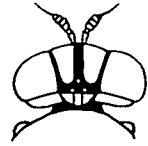
Zu den Abbildungen 1 - 10 (p. 476-478) von *Oxycera insolata* sp.n. und *Oxycera trilineata* (LINNAEUS, 1767) \*):

- 1) *insolata*, ♀, Dorsalansicht des Kopfes.
- 2) *trilineata*, ♀, Dorsalansicht des Kopfes.
- 3a) *insolata*, ♂, Frontalansicht des Kopfes.
- 3b) *insolata*, ♀, Frontalansicht des Kopfes.
- 4a) *trilineata*, ♂, Frontalansicht des Kopfes.
- 4b) *trilineata*, ♀, Frontalansicht des Kopfes.
- 5a) *insolata*, ♂, Dorsalansicht des Abdomen.
- 5b) *insolata*, ♀, Dorsalansicht des Abdomen.
- 6a) *trilineata*, ♂, Dorsalansicht des Abdomen.
- 6b) *trilineata*, ♀, Dorsalansicht des Abdomen.
- 7a) *insolata*, Aedoeagus.
- 7b) *insolata*, Hypandrium.
- 7c) *insolata*, Epandrium.
- 8a) *trilineata*, Aedoeagus.
- 8b) *trilineata*, Hypandrium.
- 8c) *trilineata*, Epandrium.
- 9) *insolata*, Ventralansicht der letzten zwei Abdominalsegmente der Larve.
- 10) *trilineata*, Ventralansicht der letzten zwei Abdominalsegmente der Larve.

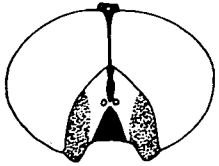
\*) Abbildungen 2, 6a, 6b, 8a, 8b, 8c und 10 nach ROZKOŠNÝ (1983).



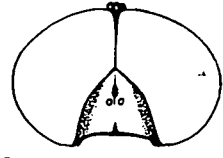
1



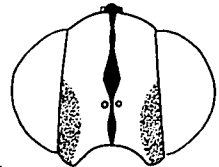
2



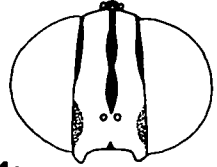
3a



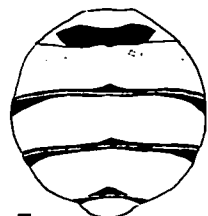
4a



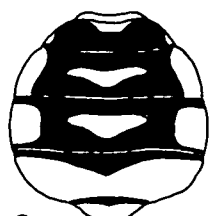
3b



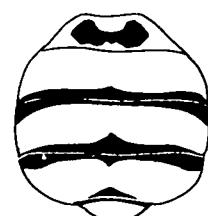
4b



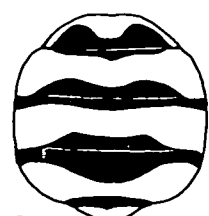
5a



6a



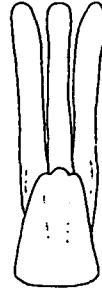
5b



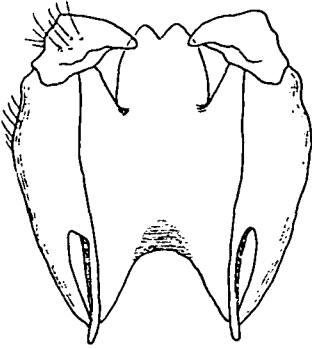
6b



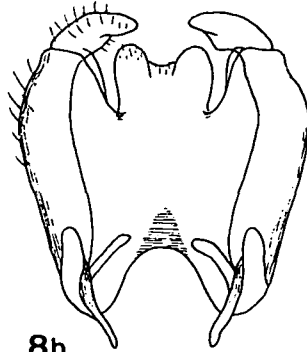
7a



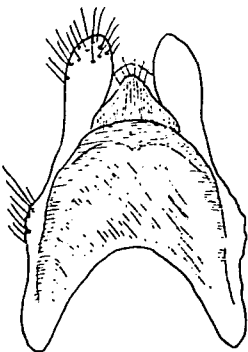
8a



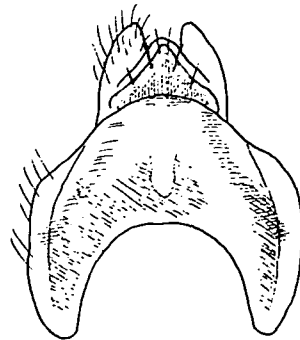
7b



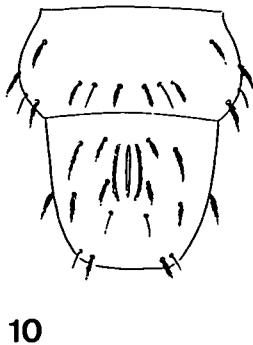
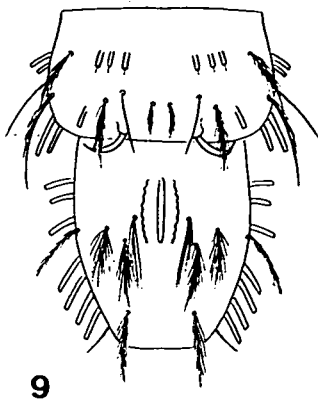
8b



7c



8c







Farbtafel: *Oxycera insolata* sp.n.

links oben: ♂ (Holotypus),

rechts oben: ♀ (Allotypus),

unten: Larve in Ventral- und Dorsalansicht (Paratypen).

Foto: Marianne MÜLLER, Zoologische Staatssammlung.

## Literatur

- KERTÉSZ, K. - 1908. Catalogue dipterorum hucusque descriptorum. Vol.3, 366 pp., Budapest.
- LINDNER, E. - 1938. In Lindner, E.: Die Fliegen der palaearktischen Region. 18.Stratiomyidae. Bd. 4(1), 218 pp, Stuttgart.
- LOEW, H. - 1873. Beschreibungen europäischer Dipteren. Vol.3, 320 pp., Halle.
- ROZKOŠNÝ, R. - 1982-1983. A Biosystematic Study of the European Stratiomyidae (Diptera). Vol.1/1982, 401 pp.; Vol.2/1983, 431 pp., The Hague.

Anschrift des Verfassers:

Max KÜHBANDNER  
Marsstraße 8  
D-8011 Aschheim

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [0005](#)

Autor(en)/Author(s): Kühbandner Max

Artikel/Article: [Eine neue Oxycera-Art aus der Südosttürkei \(Diptera, Stratiomyidae\). 471-480](#)